HUMID-Anschlussmodul 15 gem. DIN 18948

Zur Konstruktion von Anbindebereichen im wSystem
oder zur Herstellung von Wand- bzw. Deckenflächen zur Feuchteregulierung

Für die Montage an Decke, Wand oder Schräge



Eigenschaften

HUMID-Anschlussmodul 15 zur Herstellung von Wand- bzw. Deckenflächen zur Feuchteregulierung im Raum.

Saugstark, formstabil und rissbildungsfrei

Hygrothermische Materialkennwerte:

Feuchteaufnahme/Abgabe: 25 g/m²/h bei Feuchtehub 30%

Feuchtespeicherkapazität: > 750 g/m²

Feuchteaufnahmekoeffizient: 2,67 kg/m²√h

Geprüft und zertifiziert.

Zusammensetzung:

Tone (≥ 50%), Sande, Ziegelmehl, Naturfasern (<1%)

Kennzahlen

Maße	372 x 372 x 15 mm (7,23 Stück entsprechen 1m²)
Maßhaltigkeitsklasse	MHK 1
Gewicht Platte / m²	3,6 kg / 26 kg
Druckfestigkeit	> 2,5 N/mm²
Biegezugfestigkeit	> 2,5 N/mm²
Rohdichte	1.940 kg/m³
Wasserdampfdiffusionswiderstand	μ = 15 (23°C/50rLF), μ = 7 (23°C/93rLF)
Porosität (trocken)	32%
Wasseraufnahmekoeffizient W_{6h}	2,67 kg/m² √h
Baustoffklasse	A 1
Wärmeleitfähigkeit	0,80 W/m·K
Wärmespeicherkapazität	0,80 KJ/kg·K
Wasserdampfsorptionsklasse	WS III
Treibhauspotential(GWP) gem. UPD	0,0091 CO_{2equiv} /kg

Lieferformen

Gebinde	Reichweite	Artikelnummer
1 Palette à 180 Platten	24,91 qm	HKWHAM3121

Maße inkl. Palette ca. 120 x 80 x 50 cm (L x B x H) mit Kantenschutz und Abdeckung aus Pappe.
Gewicht inkl. Palette ca. 630 kg.

Lagerung

Bei trockener Lagerung ist das Material unbegrenzt lagerfähig.

Untergrund

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig und eben sein.

Als Untergrund generell Holzwerkstoffplatten (OSB3- oder ESB-Spanplatten) mit Nut/Feder-Verbindung verwenden.

Für Unterkonstruktionen aus Massivholz gilt ein maximales Schwind – und Quellmaß von 0,05% je Prozent Holzfeuchteänderung.

Anwendung

HUMID-Anschlussmodule dienen zur Konstruktion von Anbindebereichen in denen die Kühl-Heizrohre zum Verteiler geführt werden. Die Rohre werden mit mindestens 1 cm Abstand befestigt und mittels Edelstahl-Lochband fixiert.

Darüber hinaus dienen die Module zur Herstellung von Wand- oder Deckenflächen zur reinen Feuchteregulierung im Raum.

Dazu die Module auf Kreuzfuge verlegen und zunächst mittig mit einer Edelstahl-Schraube und -Lastverteilteller (Systemprodukt! Art.Nr. ZLTE055100) befestigt. Im Anschluss werden die entstehenden Kreuzungspunkte fixiert.

Zu Befestigung der Module und Lochbänder empfehlen wir die Verwendung der SPAX Universalschraube Edelstahl A2 4x30mm, Art. Nr. 1197000400303.

Für systemfremde Produkte (z.B. An- oder Einbauleuchten, Putzschienen, Lochband, Abhängungen, usw.) sind unbedingt nichtrostende Materialien und Befestigungsmittel (z.B. Aluminium, Edelstahl. Kunststoff) zu verwenden.

Bearbeitung.

Mit Winkelschleifer (empfohlen Festo DSC-AG-125 FH), Kreissäge oder ggf. Bohrkronen. Die Werkzeugbestückung sollte für die Bearbeitung von Faserzementplatten geeignet sein. **Sorgen Sie für eine gute Staubabsaugung**!

Beschichtung

In Anbindebereichen ist zur Vorbereitung der Fülllage ein händisch aufzutragender Vorputz mit einer maximalen Schichtstärke von 8 mm nötig. Dieser muss vor dem Auftrag der Fülllage durchtrocknen.

Flächige Bereiche werden mit einer vollflächigen Gewebelage von ca. 6mm und einer anschließenden Decklage von ca. 3mm beschichtet.

HUMID-Anschlussmodule sind ideal zur Beschichtung mit dem ArgillaTherm HUMID- oder Naturkalk-Putzsystem geeignet.

Genauere Verarbeitungshinweise entnehmen Sie bitte der Montageanleitung des jeweiligen Systems.

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Datenblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die in den Technischen Datenblättern nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die Anwendungstechnik von ArgillaTherm® zu konsultieren. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs der Einbauanleitung, ohne vorher die Beratung der ArgillaTherm® Anwendungstechnik einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, sofern sie nicht als zur Anwendung mit unseren Produkten im System qualifiziert wurden. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.